



Meisenheim, den 28. Oktober 2010

An

- die Vorsitzenden der Parteien
- die bildungspolitischen Sprecher der Parteien

Fragen zur Landtagswahl am 27. März 2011

Sehr geehrte ...,

getrieben von der Überzeugung, dass es auch in Rheinland-Pfalz dringend geboten ist, weitergehender als bisher für mehr Bildungsgerechtigkeit in unserem Schulwesen zu sorgen, sind wir - wie Ihnen sicher nicht entgangen ist – am 6. Oktober des vergangenen Jahres mit unserer **unabhängigen, rheinland-pfälzischen Initiative EINE Schule für ALLE – länger gemeinsam lernen** an die Öffentlichkeit getreten. Ziel war und bleibt es, die öffentliche Diskussion um die unerlässlichen Reformen in unserem Bildungssystem voranzubringen und darauf hinzuwirken, dass der nach wie vor unverantwortlich große Zusammenhang zwischen sozialer Herkunft und Bildungserfolg mit seinen fatalen Konsequenzen für die betroffenen jungen Menschen, aber auch für die Gesellschaft in ihrer Gesamtheit maßgeblich reduziert wird. Wir sind sicher, dass wir mit Ihnen und den Zielsetzungen Ihrer Partei in diesem grundsätzlichen Ansinnen übereinstimmen. Dennoch sind Unterschiede hinsichtlich des Umfangs und der Wege zur Erreichung eines solchen Vorhabens feststellbar bzw. zu vermuten.

Unser Anliegen ist es, möglichst konkret die diesbezüglichen bildungspolitischen Zielsetzungen Ihrer Partei zu erfahren.

Dazu haben wir zentrale Aspekte erforderlicher Weiterentwicklungen in unserem Schulsystem in den Blick genommen und entsprechende Fragen hierzu an Sie gerichtet, die wir im Zuge der anstehenden Landtagswahl auch als Wahlprüfsteine verstehen.

Wir möchten Sie also freundlich bitten, die nachstehenden Fragen möglichst konkret sowie ausführlich zu beantworten und uns die Ergebnisse bis zum 01.12.2010 zuzuleiten.



Wir wollen Ihre Antworten sorgfältig auswerten, die sich ergebenden Übereinstimmungen und Unterschiedlichkeiten in einem Parteien übergreifenden Vergleich abbilden und das sich somit ergebende Resultat der Öffentlichkeit vorstellen.

Ich danke Ihnen im Voraus für Ihre Bereitschaft, sich dieser Mühe zu unterziehen und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Für die unabhängige, rheinland-pfälzische Initiative
EINE Schule für ALLE – länger gemeinsam lernen e.V.
<http://www.eine-schule-fuer-alle-rlp.de/>

Arno Rädler, Rektor i. R.
Diplompädagoge

Bürgermeister-Kircher-Str. 17
55590 Meisenheim
Tel. 06753 94633